

# Amtsblatt

Gemeinde Gornau

Dittmannsdorf

Witzschdorf

*Gemeinde mit Zukunft*



Februar  
05.02.2025

## Gornau feiert Fasching!

Wann und wo erfahren  
Sie im Innenteil.



Nächste Ausgabe 05.03.2025 – Redaktionsschluss 21.02.2025

**Herausgeber:** layout + design verlag, Frankenberger Str. 61,  
09131 Chemnitz, Tel.: 0371 422431  
info@layoutunddesign-verlag.de

**Herausgeber und Verantwortlicher für den amtlichen Teil:**  
Bürgermeister Nico Wollnitzke, Gemeinde Gornau  
Rathausplatz 5, 09405 Gornau, **Telefon:** 03725 - 37 000

**Herausgeber und Verantwortlicher für den nichtamtlichen Teil:**  
Für die Richtigkeit der Mitteilungen des nichtamtlichen Teiles zeichnen  
die jeweiligen Verfasser verantwortlich.

**Satz und Anzeigen:** layout+design verlag

## DIES UND DAS

### Notrufe

Feuerwehr / Ärztlicher Notdienst	112
Polizei	110
Bereitschaftsdienst der Kassenärztlichen Vereinigung	116117

### Weitere Kontakte:

<b>Grundschule Gornau</b>	<b>03725 5236</b>
<b>Kita „Kunterbunt“ Gornau</b>	<b>03725 5251</b>
<b>Kita „Zwergenland“ Dittmannsdorf</b>	<b>03725 5125</b>
<b>Kita „Pustablume“ Witzschdorf</b>	<b>03725 371301</b>
<b>ZWA Hainichen</b> Notdienst	037207 640 0151 12644995
<b>AZV Zschopau/Gornau</b> Notdienst	03725 449813 0172 8638347
<b>ETW Annaberg</b> Havariedienst	03733 138-0 0162 2080743
<b>inetz</b> <b>Störung Erdgasversorgung</b>	0800 1111 489 20
<b>Entstörhotline</b> MITNETZ STROM	0800 2 30 50 70
<b>Antenne Witzschdorf/Dittmannsdorf</b>	03722 500192
<b>Antenne Gornau</b> Radio / TV	03725 82543 03725 5319 03725 371627
Ansprechpartner Internet (ERZNET, www.erznet.tv)	03735 64822 03735 9387760
<b>Sparkassen-Servicestelle Gornau</b> 24 h SB Geldautomat und Kontoauszugsdrucker <b>Sparkassen-ServiceCenter:</b>	03733 139-0
<b>Bankverbindung Gemeinde Gornau</b> <b>Deutsche Kreditbank AG</b> IBAN: DE30 1203 0000 0001 4122 04 BIC: BYLADEM1001 Gläubiger-ID: DE08ZZZ00000048519	

### Öffnungszeiten Rathaus Gornau – Bürgerbüro

Dienstag: 08:00 bis 11:30 Uhr und 12:30 bis 18:00 Uhr  
 Donnerstag: 08:00 bis 11:30 Uhr und 12:30 bis 16:00 Uhr  
 Freitag: 08:00 bis 12:00 Uhr

Termine mit dem Bürgermeister nach Vereinbarung.  
 Frau Bollin (Bürgerbüro) ist zu erreichen unter 03725/370016  
 oder per E-Mail unter e.bollin@gornau.de

### Öffnungszeiten Rathaus Zschopau

#### Öffnungszeiten Ämter:

Montag: 09:00 - 12:00 Uhr  
 Dienstag: 09:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 18:00 Uhr  
 Mittwoch: geschlossen  
 Donnerstag: 09:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 15:00 Uhr  
 Freitag: 09:00 - 12:00 Uhr  
 Terminvereinbarung außerhalb der Sprechzeiten möglich.

Das Meldeamt ist zusätzlich an **jedem letzten Samstag im Monat**, aber nur mit **vorheriger Terminvergabe** erreichbar.

Die **Abteilung Steuern** ist bis zum **31.03.2025** nur **dienstags** und **donnerstags** zu den gegebenen Sprechzeiten erreichbar.

#### Öffnungszeiten Bürgerbüro Zschopau:

Montag: 09:00 - 15:00 Uhr  
 Dienstag: 09:00 - 18:00 Uhr  
 Mittwoch: 09:00 - 14:00 Uhr  
 Donnerstag: 09:00 - 15:00 Uhr  
 Freitag: 09:00 - 13:00 Uhr

## DER BÜRGERMEISTER INFORMIERT



### Liebe Bürgerinnen und Bürger,

am 02.02.2025 haben wir erstmals in Witzschdorf ein „Pyramidenaus-schalten“ zu Maria-Lichtmess ge-feiert. Zu diesem Anlass haben wir Herrn Thierfelder für sein Engage-ment gedankt. Im Jahre 1981 wurde im Auftrag des damaligen Bürger-meisters die Witzschdorfer Pyra-mide mit Unterstützung von Herrn Thierfelder erbaut. Jahr für Jahr dreht sich die Pyramide zur Weih-

nachtszeit neben unserem neuen Dorfplatz vor der Kirche und je-dermann erfreut sich, wenn alles weihnachtlich geschmückt ist. Wer sich aber um den Auf- und Abbau der Pyramide kümmert, um die Restauration und wie viel Zeit dies in Anspruch nimmt, ist vielen nicht bewusst. Daher möchten wir Herrn Thierfelder für sein über 20- jährigen Einsatz nochmals danken, verbunden mit der Bitte, uns weiterhin hierbei zu unterstützen.

Die Monate Februar und März sind die Zeit in der unsere Narren wieder zu ihren großen Veranstaltungen einladen. So lädt der KJV nach Dittmannsdorf und der WKV nach Gornau zu ihren Faschingsveranstaltungen in unsere Kultur- und Sporthallen ein. Und auch der Kinderfasching am 04.03.2025 wird durch die Unterstüt-zung beider Vereine in Gornau und Dittmannsdorf stattfinden.

Des Weiteren möchte ich Sie noch über ein wichtiges Thema informieren. Auf unserem Gornauer Friedhof wird es als bald zu Baumaßnahmen kommen. Seit Längerem planen wir einen Neubau der Aussegnungshalle. Grund dafür ist die Bausubstanz der jetzigen Halle - eine Sanierung ist nicht mehr möglich. Der Förderzeitraum für den Abriss der Halle endet am 31.03.2025,

deshalb kann unser Vorhaben, erst die neue Halle zu bauen und im Anschluss die alte Halle abzureißen, nicht umgesetzt werden. Für den Neubau der Halle, obwohl es eine Pflichtaufgabe ist, gibt es von Seiten der oberen Behörden keine Fördermöglichkeiten mehr. Die Halle wird einzig und allein aus Mitteln unseres Ge-meindehaushaltes erbaut.

Der Abriss und der Neubau der Halle werden nun fast zeitgleich im Frühjahr dieses Jahres starten, so dass wir mit einer Über-gangslösung vorliebnehmen müssen, da sich der Neubau vo-raussichtlich über einen Zeitraum von 14 Monaten erstreckt. Ähnlich wie es bei dem Umbau der Aussegnungshalle in Zscho-pau durchgeführt wurde, werden wir ein Zelt auf dem Friedhof nutzen, um Abschied am Sarg beziehungsweise an der Urne zu nehmen. Die Trauerrede wird je nachdem, ob es eine kirchliche oder weltliche Beisetzung sein soll, entweder im Kirchensaal oder im Gemeindesaal in der Gornauer Kirche abgehalten. Diese Übergangslösung ist dank der guten Zusammenarbeit mit unse-rer Kirchgemeinde, meiner Meinung nach ein guter Kompromiss, um die Bauzeiten zu überbrücken und die Trauerfeiern trotz allem in entsprechend würdigen Rahmen abzuhalten.

Wir schauen zuversichtlich auf den Baubeginn und noch viel-mehr auf die Einweihung der neuen Aussegnungshalle auf dem Friedhof Gornau im Jahr 2026.

Ihr Bürgermeister

Nico Wollnitzke

## ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

### Beschlüsse der öffentlichen 6. Sitzung des Gemeinderates Gornau vom 20.01.2025

#### Beschluss Nr. 33

Der Gemeinderat der Gemeinde Gornau beschließt die Annahme von Geldspenden in Höhe von 350,00 €.

Zuwender: Zetron GmbH

Betrag: 100,00 €

Datum: 13.12.2024

Zweck: Förderung der Erziehung, Kita Kunterbunt

Zuwender: Zetron GmbH

Betrag: 100,00 €

Datum: 13.12.2024

Zweck: Förderung der Erziehung, Schulhort Gornau

Zuwender: König und Partner Grünanlagenbau GmbH

Betrag: 150,00 €

Datum: 17.12.2024

Zweck: Förderung der Kunst und Kultur

#### Beschluss Nr. 34

Der Gemeinderat Gornau beschließt die Aufnahme eines Änderungsverfahrens für die Bebauungspläne „Klein-Tirol I“ und „Klein Tirol II“ im Ortsteil Dittmannsdorf.

#### Beschluss Nr. 35

Der Gemeinderat beschließt die Bestätigung der überplanmäßigen Ausgaben von 70.655,04 € für die Maßnahme 54.10.01.000/1741 im Haushaltsjahr 2024 und 2025. Die überplanmäßigen Ausgaben werden durch Mehreinnahmen in gleicher Höhe durch einen erhöhten Fördermittelzufluss aus dem Starkregenprogramm 2021 gedeckt. Es soll die Übertragung eines Haushaltsrestes in 2024 in Höhe von 44.139,10 € nach 2025 erfolgen.

### Öffentliche Bekanntmachung zum Widerspruch gegen Datenübermittlung

Bekanntmachung des Bundesmeldegesetzes  
(§ 42 Abs. 3 und § 50 Abs. 5)

Die Meldebehörde darf nach § 42 Bundesmeldegesetz Daten an öffentlich-rechtliche Religionsgesellschaften übermitteln. Haben Mitglieder einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft Familienangehörige, die nicht derselben oder keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören, darf die Meldebehörde auch von diesen Vor- und Familiennamen, Geburtsdatum und Geburtsort, Geschlecht, Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft, derzeitige Anschriften und letzte frühere Anschrift, Auskunftssperren nach § 51 sowie Sterbedatum übermitteln. Familienangehörige sind der Ehegatte oder Lebenspartner, minderjährige Kinder und die Eltern von

minderjährigen Kindern.

Die Meldebehörde darf weiterhin nach § 50 Bundesmeldegesetz Auskünfte aus dem Melderegister für folgende bestimmte Zwecke erteilen:

1. Auskunft an Parteien, Wählergruppen und andere Träger von Wahlvorschlägen im Zusammenhang mit Wahlen und Abstimmungen auf staatlicher und kommunaler Ebene in den sechs der Wahl oder Abstimmung vorangehenden Monaten. Es handelt sich um ausgewählte Gruppen von Wahlberechtigten, für deren Zusammensetzung das Lebensalter bestimmend ist. Die Auskunft umfasst Familienname, Vornamen, Doktorgrad und derzeitige Anschriften. Die Person oder Stelle, der die Daten übermittelt werden, darf diese nur für die Werbung bei einer Wahl oder Abstimmung verwenden.
2. Auskunft an Mandatsträger, Presse oder Rundfunk über Alters- oder Ehejubiläen von Einwohnern. Altersjubiläen sind der 70. Geburtstag, jeder fünfte weitere Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jeder folgende Geburtstag; Ehejubiläen sind das 50. und jedes folgende Ehejubiläum. Die Auskunft umfasst Familienname, Vornamen, Doktorgrad, Anschrift sowie Datum und Art des Jubiläums.
3. Auskunft an Adressbuchverlage zu allen Einwohnern, die das 18. Lebensjahr vollendet haben. Die Auskunft umfasst Familienname, Vornamen, Doktorgrad und derzeitige Anschriften. Die übermittelten Daten dürfen nur für die Herausgabe von Adressbüchern (Adressenverzeichnisse in Buchform) verwendet werden.

Eine Übermittlung der Daten unterbleibt, wenn der Betroffene dagegen widerspricht. Bereits in den vergangenen Jahren eingereichte Widersprüche behalten ihre Gültigkeit und müssen nicht wiederholt werden.

Der Antrag auf Widerspruch zur Weitergabe der Daten ist in dem Einwohnermeldeamt der Stadt Zschopau, im Bürgerbüro der Stadt Zschopau sowie im Internet unter [www.zschopau.de](http://www.zschopau.de) erhältlich.

Widersprüche gegen die Übermittlung der Daten eines Betroffenen sind an die Stadtverwaltung Zschopau, Altmarkt 2, 09405 Zschopau richten bzw. beim Bürgerbüro der Stadt Zschopau einzureichen.

## INFORMATIONEN

### Gemeinderatssitzung

Die nächsten Sitzungen des Gemeinderates finden am **Montag, den 10. Februar 2025** sowie am **Montag, den 10. März 2025**, jeweils um **19:30 Uhr** im **Ratssaal Gornau** statt.

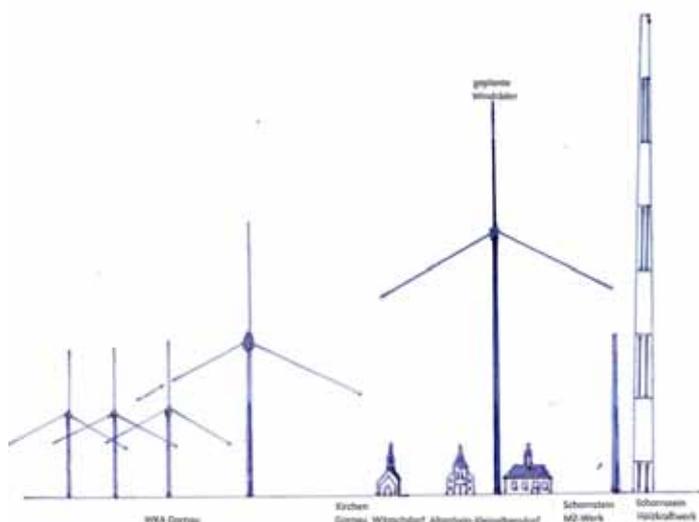
### Ortschaftsrat

Am **Mittwoch, den 26. Februar 2025** findet um **18 Uhr** der nächste Ortschaftsrat in der **Alten Schule** in **Dittmannsdorf** statt.

### Bürgerinitiative informiert über aktuellen Stand:



Im Umweltamt Chemnitz sind durch den Projektträger für die Windkraftanlagen (WKA) Bauvoranfragen gestellt worden. Dieser plant, in dem an Dittmannsdorf angrenzenden Ortsteil Altenhain den gesetzlichen Mindestabstand von 1000 m zu mehreren Wohnhäusern zu unterschreiten. Hierfür hat die Stadt Chemnitz einen positiven Vorbescheid erteilt, öffentlich bekanntgemacht im Chemnitzer Amtsblatt vom 20.12.2024. Dagegen formiert sich Widerstand durch unmittelbar betroffene Anwohner, da diese infolge des verringerten Abstandes einer noch höheren Belastung ausgesetzt wären. In diesem Zusammenhang gab es auch mehrfach Fragen und Anmerkungen zu den visuellen Darstellungen. Das haben wir zum Anlass genommen, die geplanten WKA (Höhe jeweils ca. 250 m) im Vergleich zu vorhandenen Bauwerken der Ortschaften höhenmaßstäblich darzustellen.



So kann sich jeder selbst „ein Bild“ machen. Unter Beachtung des geplanten Baus am Nordhang des Spitzberges (Höhe Spitzberg 504 m) werden sich die WKA auf eine Höhe von ca. 700-720 m über n.N. erheben. Diese Dimension ist gravierend und stark landschaftsverändernd. Zum Vergleich: der Bärenstein bei Annaberg bringt es auf eine Höhe von 713 m.

Aktuell arbeitet die Bürgerinitiative an Gutachten, nutzt anwaltliche Unterstützung und steht im Kontakt zu politischen Entscheidungsträgern. Dabei möchten wir uns bei den unterstützenden Ortschafts- und Gemeinderäten, Chemnitzer Stadträten und Kreisräten bedanken. Wir erfahren breite Zustimmung von den Bürgern der Gemeinden, die unsere Initiative auch bereits durch Spenden unterstützt haben.

Kontakt- Mail: [bi-spitzberg@web.de](mailto:bi-spitzberg@web.de)

Konto: IBAN: DE91 8705 4000 1596 1151 96

Kontoinhaber: Fritsch/Wenzel

Verwendungszweck: Spende Bürgerinitiative „Keine Windkraft am Spitzberg“

Die Bürgerinitiative

(Bildquelle: privat)

### Informationen zum Grundsteuerbescheid

Am 01.01.2025 ist die neue Grundsteuerreform in Kraft getreten. Anlässlich der abgegebenen Grundsteuererklärungen erfolgte eine Neubewertung durch das Finanzamt. Auf dieser Grundlage erfolgte nunmehr der Erlass der Grundsteuerbescheide durch die Stadtverwaltung Zschopau. Die Höhe der Grundsteuer ergibt sich aus dem Messbetrag des Finanzamtes multipliziert mit dem Hebesatz der Gemeinde Gornau.

Nachfolgend die Berechnungsformel am Beispiel eines unbebauten Grundstücks im Überblick:

1. **Grundstücksgröße** x **Bodenrichtwert** = **Grundsteuerwert**
2. **Grundsteuerwert** x **Steuermesszahl** = **Grundsteuermessbetrag**
3. **Grundsteuermessbetrag** x **Hebesatz** = **Grundsteuer**

**Blau** = Daten nach Grundlagenbescheide des Finanzamts. Hier auf hat die Stadtverwaltung keinen Einfluss.

**Rot** = Hebesatz in Verantwortung der Gemeinde Gornau

Dazu ergehen nachfolgende Hinweise:

Gemäß § 351 Abs. 2 Abgabenordnung (AO) können Entscheidungen in einem Grundlagenbescheid (§ 171 Abs. 10 AO) nur durch Anfechtung dieses Bescheides, nicht durch Anfechtung des Folgebescheides, angegriffen werden.

Der Grundsteuerbescheid basiert auf den Grundlagenbescheiden des Finanzamtes (Grundsteuermessbescheid und Grundsteuerwertbescheid). Die Stadtverwaltung ist an die Feststellungen des Finanzamtes gebunden. Ein Widerspruch gegen den Grundsteuerbescheid der Stadtverwaltung kommt dann in Betracht, wenn sich der Grundsteuermessbescheid des Finanzamtes nicht im Grundsteuerbescheid der Stadtverwaltung inhaltlich korrekt widerspiegelt, oder der örtliche Hebesatz nicht korrekt angewandt wurde.

Widersprüche gegen Inhalte der Grundlagenbescheide des Finanzamts können seitens der Stadtverwaltung nicht abgeholfen werden, sondern sind direkt an das zuständige Finanzamt zu richten.

Sofern die Frist für die Einlegung des Widerspruchs gegen den Grundlagenbescheid bereits verstrichen ist, besteht die Möglichkeit bei dem zuständigen Finanzamt einen Antrag auf Überprüfung des Grundsteuerwertes zu stellen.

Die Stadtverwaltung muss die Grundsteuer auch dann festsetzen, wenn Einspruch gegen die Grundsteuerwert- oder Grundsteuermessbescheide des Finanzamtes eingelegt wurde. Sollte eine Abänderung der Grundlagenbescheide des Finanzamtes erfolgen, so wird eine Korrektur des Grundsteuerbescheides veranlasst. Bei einem Eigentümerwechsel wird die Umschreibung der Grundsteuerpflicht erst zum 1. Januar des Folgejahres veranlasst. Zudem wird darauf hingewiesen, dass die Einlegung eines Widerspruchs gegen den Grundsteuerbescheid der Stadtverwaltung keine aufschiebende Wirkung entfaltet, gemäß § 80 Abs. 2 Nr. 1 VwGO. Folglich wird die Zahlungspflicht dadurch nicht aufgehoben. Ein bestehender Widerspruch gegen die Grundlagenbescheide des Finanzamtes entbindet ebenfalls nicht von der Zahlungspflicht.

*Hinweis zum Bodenrichtwert: Der für die Berechnung zugrunde gelegte Bodenrichtwert wurde durch den Gutachterausschuss festgelegt. Bei Fragen oder Einwendungen zum Bodenrichtwert wenden Sie sich bitte an den Gutachterausschuss.*

Ein Widerspruch gegen den Grundsteuerbescheid ist nur zielführen, wenn:

- sich die Daten aus den Grundlagenbescheiden des Finanzamts nicht korrekt widerspiegeln, oder
- der örtliche Hebesatz nicht korrekt angewandt wurde.

Die Ursache für eine höhere Grundsteuerbelastung im Einzelnen als bisher wird in den Grundlagenbescheiden des Finanzamts zu finden sein. Der örtliche Hebesatz hingegen ist für alle gleichermaßen festgelegt.

Es kommt in bestimmten Fällen vor, dass sich die Belastungen verschieben. Für einige Betroffene wird zukünftig weniger Grundsteuer erhoben werden als bisher, für einige wiederum mehr. Dies ist der neuen Grundsteuersystematik geschuldet, nicht dem örtlichen Grundsteuerhebesatz. Der Gemeinderat hat sich im Übrigen dazu bekannt, die Grundsteuerreform aufkommensneutral umzusetzen, also aus der Grundsteuer im Ganzen weder Minder- noch Mehreinnahmen realisieren zu wollen.

Wie geht es nach dem Einlegen des Widerspruchs weiter?

Ihr Widerspruch durchläuft, sofern bei der zuständigen Stelle frist- und formgerecht eingegangen, zuerst das sogenannte „Abhilfeverfahren“. Hierbei prüft die den Grundsteuerbescheid erlassende Stelle diesen eigenverantwortlich auf etwaige Fehler. Sind keine Mängel festzustellen, die zu einer Korrektur oder Aufhebung des Bescheids führen, erhält der Widerspruchsführer darüber in der Regel einen Zwischenbescheid. Kann dem Widerspruch nicht abgeholfen werden, wird dieser in der Folge der zuständigen Widerspruchsbehörde zur Prüfung vorgelegt. Diese erlässt nach erneuter Prüfung ihrerseits einen Widerspruchsbescheid. Der Widerspruchsbescheid ist für den Widerspruchsführer mit Verwaltungsgebühren verbunden und stellt die Grundlage für ein weiteres gerichtliches Vorgehen dar. Bis zum Erlass eines Widerspruchsbescheids kann der Widerspruch seitens des Widerspruchsführers zurückgenommen werden, um z.B. damit verbundenen Kosten zu vermeiden.

## AUS DEN KINDERTAGESSTÄTTEN

### Die Kita „Kunterbunt“ Gornau bedankt sich für die Spenden im Jahr 2024

Die Kinder und Erzieher der Kita „Kunterbunt“ bedanken sich auf das Herzlichste für die eingegangenen Spenden im Jahr 2024. Aus der Spende von Nadja und Robin Winkler wurde ein neues Kletteriglu gekauft, das die Kinder rege nutzen.

Von Herrn Karl-Heinz Arnold bekamen wir ebenfalls eine Spende. Mit Hilfe dieser finanziellen Unterstützung konnten Geschenke für die Hortkinder angeschafft werden. Ebenfalls möchten wir uns bei Frau Jennifer Zimmermann von der „Zetron GmbH“ bedanken. Sie sorgte dafür, dass die Hortkinder sich bald über neue Sportgeräte freuen können.



Die Kinder haben sichtlich Spaß auf ihrem neuen Kletteriglu.  
Foto: Kita „Kunterbunt“

## STANDESAMTLICHE NACHRICHTEN

### Einwilligungserklärung zur Veröffentlichung von persönlichen Daten

Die Veröffentlichung Ihrer persönlicher Daten (Familiename, Vorname, Doktorgrad, Anschrift sowie Datum und Art des Jubiläums) im Amtsblatt Gornau kann nur mit Ihrer Zustimmung erfolgen (§ 50 Abs. 2 BMG).

An die  
Große Kreisstadt Zschopau  
Bürgerbüro/Meldewesen  
Altmarkt 2, 09405 Zschopau

Absender:

.....

Name

Vorname

Geburtsdatum

.....

Wohnort

Straße

Hausnummer

#### Übermittlung persönlicher Daten

Einer Übermittlung meiner persönlichen Daten zum Zwecke der Gratulation zu Altersjubiläen ab dem 70. Geburtstag und Ehejubiläen ab der Goldenen Hochzeit im Amtsblatt Gornau (einschließlich Internet) **stimme ich zu.**

Ich bitte um Veröffentlichung bis auf Widerruf.

.....

Ort, Datum

Unterschrift

## VERANSTALTUNGEN, VEREINE UND KIRCHLICHE NACHRICHTEN



**ACHTUNG! „GORNAUER FRÜHLING“ NEUES DATUM 31.05.2025**

**AUFRUF AN ALLE GEWERBETREIBENDEN, VEREINE UND KÜNSTLER!**

**Am Samstag, dem 31.05.2025** wird eine Gewerbesmesse unter dem Motto „Gornauer Frühling“ stattfinden. Alle interessierten Gewerbetreibenden in Gornau mit den Ortsteilen Dittmannsdorf und Witzschdorf, die an diesem Tag ihre Betriebsstätten, Büros oder Verkaufsräume für unsere Bürger und Gäste öffnen bzw. sich mit einem Messestand in der Turnhalle Gornau präsentieren möchten, bitten wir sich bis zum **14.02.2025** im Bürgerbüro der Gemeinde Gornau zu melden. Es soll ein bunter Tag mit Spiel, Spaß und guter Unterhaltung werden, deshalb würden wir uns freuen, wenn sich auch Vereine, Kulturschaffende und Privatpersonen angesprochen fühlen. Auch Interessierte aus den umliegenden Orten sind herzlich eingeladen sich zu beteiligen.

Im März wird dazu dann noch ein Kulturstammtisch stattfinden.

Bei Interesse melden Sie sich bitte unter:

**Tel.: 03725/ 370016** zu den Öffnungszeiten des Bürgerbüros  
**oder per Email an: e.bollin@gornau.de**

Ihre Gemeinde Gornau



## „Witzsch Hello“

Das neue Jahr hat bereits begonnen und somit rückt die Faschingszeit immer näher. Die Mitglieder des WKV wünschen allen ein glückliches und gesundes Jahr 2025.



In den 49 Saisons möchte der WKV mit Euch in See stechen. Unter dem Motto:

„Eine Seefahrt die ist lustig“

begeben wir uns am 01.03.2025 ab 18:00 Uhr in der Sporthalle Gornau an Bord der „MS Witzschdorf“ Von dort stechen wir mit dem Traumschiff des Witzschdorfer Karnevals in See. Eine Seefahrt ist nicht nur lustig, sie ist auch schön.

Was man an Bord der „MS- Witzschdorf“ erleben kann, gibt es während der Veranstaltung zu sehen.

Wie begehrt Schiffsreisen sind, haben wir schnell bemerkt.

Unsere Bordkarten sind bereits ausverkauft.

Für die vorbestellten Bordkarten findet der Verkauf am 15.02.2025 von 13:00 Uhr bis 15:00 Uhr in der Sporthalle Gornau statt.

**Alle Kinder laden wir ein, am 04.03.2025 mit uns in See zu stechen.**

### Die Termine nochmals auf einen Blick

- **15.02.2025** Kartenvorverkauf 13:00 Uhr-15:00 Uhr in der Sporthalle Gornau Rückfragen unter 03725 371527

- **01.03.2025** Prunksitzung in der Sporthalle Gornau

- **04.03.2025** Kinderfasching mit buntem Programm in der Sporthalle Gornau

**Einlass 14:00 Uhr / Beginn 14:30 Uhr**



**Kinderfasching**

**4. März 2025**  
**Turnhalle Gornau**

Einlass	14:00 Uhr
Beginn	14:30 Uhr
Ende	17:45 Uhr

Kinder: 3€  
Erwachsene: 5€

Musik Spiele Spaß Party  
Gornau

Liebe Eltern,  
um allen Kindern einen Platz zum Fasching gewährleisten zu können,  
möchten wir Sie bitten, möglichst nur mit maximal einer  
Betreuungsperson pro Kind teilzunehmen.  
Vielen Dank für Ihr Verständnis.

SOZIALWERK SACHSEN  
des dffb Landesverband e.V.

**EINTRITT FREI**

KJV Kultur- und Jugendverein Dittmannsdorf e.V.

**DITTMANNSDORFER KINDERFASCHING**

**Dienstag 04.03.2025**  
Kultur- und Sporthalle Dittmannsdorf

**15:00 - 17:00 Uhr**  
- Einlass ab 14:30 Uhr -

573 Spaß dabei!

Für Essen und Trinken ist gesorgt!

KJV Kultur- und Jugendverein Dittmannsdorf e.V.

**Ladies Night**  
presented by Mamacitas

**29. März 2025**  
Kultur- und Sporthalle Dittmannsdorf

LECKERE COCKTAILS

INKL. BEGRÜSSUNGSGETRÄNK

WEITERE ÜBERRASCHUNGEN

Zutritt nur für Ladies (oder mit entsprechender Verkleidung)  
Einlass ab 19:30 Uhr

Vorverkauf 10€ - Abendkasse 12€  
Kartenbestellung unter 0176 69584051  
Abholung am 22.03. ab 18 Uhr im Jugendclub Tirol

18+

### Judoclub Gornau: Wettkampfstart 2025 - Ergebnisse BEM U18 / U21



Am 18.01.2025 fanden in Chemnitz die Bezirkseinzelleistungsmeisterschaften der U18 und U21 statt. Für uns standen Niclas Stein, Fabian Klaus (beide U18) und Nick Reichel (U21) auf der Matte.

Den Anfang machte Fabian. In der mit elf Startern stark besetzten Gewichtsklasse -73 kg musste er sich zweimal jeweils am Boden geschlagen geben. Damit konnte er nicht in die Medailenkämpfe eingreifen und belegte Platz 7.

Überschaubarer war die Gewichtsklasse von Niclas (-55 kg) mit vier Startern. Er musste nur die erste Begegnung verloren geben. Die zweite konnte er mit einem Hüftwurf für sich entscheiden, nachdem er bereits mit einer Wertung geführt hatte. Den dritten Kampf gewann er mit einer Wertung (ebenfalls für einen Hüftwurf), die sein Gegner bis zum Ende der Kampfzeit nicht mehr ausgleichen konnte. Damit erzielte Niclas den 2. Platz.

Nick startete in der Gewichtsklasse -60 kg (fünf Starter). Seine erste Begegnung gewann er am Boden mit einer Würgetechnik. Mit einer Wertung für einen tiefen Schulterwurf ging er auch aus dem nächsten Kampf als Sieger hervor. Den dritten Kampf entschied er mit einer Würgetechnik für sich. Auch in seiner vierten und letzten Begegnung ließ er nichts anbrennen, gewann wieder mit einem tiefen Schulterwurf und sicherte sich somit Platz 1. Damit hat sich Niclas für die Landeseinzelleistungsmeisterschaften (LEM) in zwei Wochen in Adorf qualifiziert, zu der auch Nick antreten kann. Da für die LEM in der Altersgruppe U21 ein Start ohne Qualifikation möglich ist, könnten hier auch noch weitere Judoka aus unserem Verein teilnehmen.

Im Auftrag des JC Gornau  
A.Thriemer – Foto: U. Drechsel

## Der SV 1990 Tirol Dittmannsdorf/W. zu Gast in Erding



Für den SV 1990 Tirol hätte das neue Jahr wesentlich schlechter beginnen können – ein finalträchtiger Start, darin sind sich wohl alle beim derzeitigen Spitzenreiter der Sparkassen Kreisliga-Ost einig. Beim VR-Bank-Erding-Hallencup am 4. Januar 2025 setzte sich die Mannschaft von René Anke, der beim Hallenturnier durch Tirol-Urgestein Michael Viertel ehrwürdig vertreten wurde, ungeschlagen bis ins große Finale durch.



Daumen hoch: der SV 1990 Tirol Dittmannsdorf/W. feiert den zweiten Platz beim VR-Bank-Erding-Hallencup am 4.01.2025. Foto: Privat

Einziger Wermutstropfen: im Endspiel gegen die Spielvereinigung Altenerding, die sie noch im Auftaktspiel dominieren konnte, mussten sich die Tiroler-Männer trotz unermüdlichem Einsatz geschlagen geben.

Doch auch, wenn die Enttäuschung über den verpassten Turniersieg bei dem einen oder anderen noch tief sitzt, ein Erfolg für den Verein sei es alle mal gewesen. In einem Finale stand die Mannschaft noch nicht in Erding. Während sie noch nie über die Gruppenphase hinaus weitergekommen ist, sei der 2. Platz dieses Mal - auch in Anbetracht des hohen Niveaus der teilnehmenden Mannschaften - eine besondere Leistung und den Tirolern hoch anzurechnen, wie sie sagen.

Ausruhen kann sich die Anke-Elf aber nicht auf diesen Erfolg. Vielmehr steht in diesem Jahr der Aufstieg in die Kreisoberliga an erster Stelle. Und auch im Pokal will sich der Verein weiterhin ambitioniert präsentieren. Im Trainingslager und in den bevorstehenden Kreisfreundschaftsspielen (9.2.: SPVGG. Blau-Weiß Chemnitz I; 16.2.: SpG Neuwürschnitz/Mitteldorf; 23.02. SV Victoria 03 Einsiedel) soll deshalb der Fokus dahingehend noch einmal geschärft werden.

Offizieller Saisonstart nach der Winterpause ist am 09.03.2025 – erster Gegner für den SV Tirol 1990 ist der FC Greifenstein 04 Ehrenfriedersdorf. Anpfiff: 15:00 Uhr. Zum ersten Heimspiel in Dittmannsdorf am 30.03. wird dann der FSV Krumhermersdorf begrüßt. Anpfiff: 15:00 Uhr.

## Der Weihnachtsbauverein Zschopau e.V. freut sich über Zuwachs

Haben Sie Lust und Freude daran, kreativ zu werden? Im Weihnachtsbauverein Zschopau e.V. ist das möglich, sei es nun das Schnitzen, Drechseln oder Basteln. Aber auch die Kunst des Klöppelns ist in diesen Reihen zuhause.

Jeder, der sich für die oben genannten Tätigkeiten interessiert oder sich vielleicht selbst schon einmal darin versucht hat und sich gerne einmal mit anderen darüber austauschen möchte, ist jederzeit herzlich willkommen.

Vereinsabende finden jeden Donnerstag (mit Ausnahme von Feiertagen) statt. Die Kinder und Jugendlichen treffen sich in der Zeit von 16:00 Uhr bis 17:30 Uhr, die Erwachsenen von 18:00 Uhr bis 20:00 Uhr und unsere Klöppelgruppe von 17:30 Uhr bis 19:30 Uhr. Sie finden uns in Zschopau, Gartenstraße 3 (nach der Bushaltestelle am Gymnasium rechts abbiegen).

Wer sich erst einmal ausprobieren möchte, bevor er einem Verein beitrifft, ist natürlich sehr herzlich zu einem „Schnupperkurs“ unter Telefon: 0176 43531155 eingeladen.

### Frauentreff Gornau

Der nächste Treff unserer Frauentreff-Gruppe findet am **Donnerstag, den 27.02.2025** um **14:00 Uhr im Ratssaal des Rathauses** statt. Das Thema für diesen Nachmittag lautet:

**Wir feiern Fasching im Ratssaal.**

Wer etwas Lustiges zum Vortragen hat, kann es mitbringen. Für Getränke, Kaffee und Gebäck ist gesorgt.

Wir verbleiben mit den besten Grüßen  
Die Leitung der Frauentreff-Gruppe - Gornau

Anzeige



Wohnungsgenossenschaft  
ZSCHOPAUAL eG

**Bei Neubezug entfällt die Grundmiete für den ersten Monat.**

Telefon: 03725 / 77 294  
Fax: 03725 / 77 922  
Altmarkt 8 • 09405 Zschopau  
[www.wg-zschopautal.de](http://www.wg-zschopautal.de)

**Unsere Leistungen im Überblick:**

- Wir vermieten 1- bis 6-Raum-Wohnungen in den Orten: Zschopau, Krumhermersdorf, Scharlenstein, Griefbach, Großalbersdorf, Wolkenstein, Niederschmiedeberg
- Errichtung, Verkauf und Verwaltung von Wohneigentum
- Vermietung einer Gästewohnung
- allgemeine Servicedienstleistungen rund ums Haus

## Gottesdienste Evangelisch-Lutherische Kirchgemeinde

### 09. Februar 2025

08.30 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Büttner, Dittmannsdorf  
 10:00 Uhr Gottesdienst mit Aaron Köhler, Kirchenbrunch, Gornau  
 10:00 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Büttner, Witzschdorf

### 16. Februar 2025

10:00 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst Torsten Reichel, Gornau

### 23. Februar 2025

10:00 Uhr Gottesdienst mit Doreen Ullmann, Dittmannsdorf  
 17:30 Uhr Uwe Büttner, Kirchspiel, Witzschdorf

### 02. März 2025

10:00 Uhr Godi gestaltet vom BiVi-Kreis, Kirchenkaffee, Gornau

 = mit Kindergottesdienst

 = mit Abendmahl

## Evangelisch-methodistische Kirche Witzschdorf

### 09. Februar 2025

10:15 Uhr Gottesdienst mit Pastor Jörg Herrmann

### 12. Februar 2025

14.30 Uhr Frauencafé in Zschopau

### 16. Februar 2025

10:15 Uhr Gottesdienst in Witzschdorf – Gunter Melzer

### 23. Februar 2025

10:15 Uhr Gottesdienst in Witzschdorf

### 26. Februar 2025

KaffeeZeit in Zschopau, Bibelgespräch

## NEUES AUS DER HEIMATSTUBE

Die Heimatstube ist aller 14 Tage dienstags von 14.30 bis 16.00 Uhr geöffnet:

### 18. Februar 2025

### 04. März 2025

### 18. März 2025

Es sind Gelbe Säcke erhältlich.

## Weihnachtspyramide und Weihnachtsmarkt in Witzschdorf

Eigentlich verschwindet die Witzschdorfer Weihnachtspyramide nach dem 6. Januar – im Erzgebirge als „Hochneujahr“ gefeiert. Doch dieses Jahr ist unsere Pyramide in die Verlängerung gegangen. Sie dreht sich bis zum 2. Februar, bis „Lichtmess“. Eine kleine Feier auf dem Dorfplatz beendet die Weihnachtszeit. Während es in anderen Orten ein „Pyramidenanschieben“ gibt, hat Witzschdorf nun ein „Pyramidenanhalten“.

Aus diesem Grund soll der heutige Artikel dem Thema „Weihnachtspyramide und Weihnachtsmarkt“ gelten. Beides ist aus einer Idee von Bürgermeister Rüdiger Rink Anfang der 1980er Jahre entstanden, der damit der Tradition in anderen erzgebirgischen Orten folgen wollte. Für den Bau der Pyramide wurde im Sommer 1981 ein Aktiv gewonnen, bestehend aus Günter Heim, Werner Pilz, Frank Thierfelder, Siegfried Gläser, Lothar Bergd, Kurt Flade und Karl Meusel. Den Bauplan für die Pyramide zeichnete Henry Schaarschmidt. Für den Bau wurden die Räumlichkeiten der Betriebstischlerei im VEB Texturseydenwerke (heute Haus 2 des Gewerbeparks) genutzt – und das ohne Wissen der Werkleitung. Der Kostenaufwand belief sich auf ca. 10.000 Mark, wobei sämtliche Arbeitsleistungen ehrenamtlich und unentgeltlich geleistet wur-



Weihnachtspyramide 1981.

den. Dabei war Improvisationsvermögen gefragt, um Materialschwierigkeiten zu meistern. So musste beispielsweise für den Antrieb ein Waschmaschinenmotor erhalten. Das Elektrokabel wurde von der Leichenhalle aus über den Friedhof gezogen. Die zwölf Figuren – vier Stück auf drei Etagen – drechselte und bemalte Frank Thierfelder.

Trotz eines engen Zeitplanes gelang es den Pyramidenbauern, ihr Werk zum 1. Advent 1981 in Betrieb zu setzen.



Initiatoren des Pyramidenbaus: Günter Heim, Werner Pilz, Frank Thierfelder, Siegfried Gläser und Lothar Bergd. Fotos (10): Archiv



Advents Kranz auf dem Schulhof.



Weihnachtsmann und Lichterhaus 1983.

Zwei Jahre später, 1983, stellte das Pyramiden-Aktiv nebenan einen Weihnachtsmann und ein beleuchtetes Pfefferkuchenhaus auf. „Knecht Ruprecht“ bewacht die Pyramide bis heute; das Lichterhaus ist leider vor etwa 20 Jahren verschwunden. 1983 leuchtete zudem auf dem Schulhof ein großer Adventskranz, indem das Gestell des Maikranzes umgestaltet und mit vier Lampen versehen wurde – leider eine einmalige Aktion!

Der eigentliche Höhepunkt des Jahres 1983 war aber der erste Weihnachtsmarkt, der am Sonnabend den 26. November begangen wurde. 15.30 Uhr stimmten die Bläser rund um Friedemann Enzmann die Einwohner an sechs verschiedenen Standorten im Ort auf die Adventszeit ein. Das Bläserquartett ist dem Witzschdorfer Weihnachtsmarkt bis heute treu geblieben und begleitet den Weihnachtsmarkt Jahr für Jahr mit weihnachtlichen Weisen. Da es an Verkaufsständen mangelte, fand man kreative Wege: zwei Buden konnten von der HO-Verwaltung in Waldkirchen ausgeliehen werden; ansonsten erfolgte der Verkauf aus den Fenstern der Schule und des Kulturraums heraus. Den Abschluss bildete 17.30 Uhr der Auftritt der Weihnachtsmänner, die von Uwe Meusel im Pferdewagen chauffiert wurden. Später übernahm Manfred Kirsch den „Fahrdienst“.



Vorbereitungen für den ersten Weihnachtsmarkt 1983.



Familie Rink muss dem Weihnachtsmann Rede und Antwort stehen 1983.

Im Folgejahr organisierte Annemarie Claus fünf Verkaufsstände aus Stützensgrün, die vom VEB Texturseidenwerke finanziert und in der Scheune des Burkhardt-Gutes (Schulstraße 4) eingelagert wurden. Der Weihnachtsmarkt wurde vom 1. auf den 3. Advent verlegt; so ist es bis heute geblieben.

Zu DDR-Zeiten waren folgende Organisationen am Weihnachtsmarkt beteiligt: die Frauen des DFD (Demokratischer Frauenbund Deutschlands) betreuten in einem Unterrichtszimmer des Kulturraums die Kaffeestube; die VdgB-Ortsgruppe mit Helmut Wächtler verkaufte hausgeschlachtete Wurst; vom Witzschdorfer Karnevalsverein wurden – damals wie heute – Roster und Glühwein angeboten; die Verkäuferinnen des Lebensmittel- und Textil-Konsums hielten begehrte Waren bereit, die teilweise über Wochen im Voraus zurückgehalten wurden; die Bäckerei Förster hielt Lebkuchen und anderes Weihnachtsgebäck bereit; in der Schule konnten die Kinder basteln; die Gemeindeverwaltung hatte zudem in der Schule einen Verkaufsstand mit erzgebirgischer Volkskunst. Die Kunstgewerbeartikel wurden von den Gemeindefacharbeitern auf teils abenteuerlichen Wegen aus Seiffen beschafft und fanden innerhalb kürzester Zeit ihre Käufer.



Hilmar und Renate Förster beim Verkauf 1985.



Erna Dürigen bedient Hans Reinhold 1985.

Ende der 1980er Jahre wurde vom Karnevalsverein der Glühweinantrunk mit Rauchwurst am Freitagabend eingeführt, der mittlerweile zu einer guten Tradition geworden ist.



Anstehen für Kunstgewerbe.

Heute beteiligen sich am Weihnachtsmarkt neben dem Karnevalsverein auch die Freiwillige Feuerwehr, der Hofladen von Benjamin Kirsch, die Landfrauen, der Kindergarten, die Imkerei von Ruben Richter, der Gasthof Witzschdorf mit der Kaffeestube und anderen.

Den Auf- und Abbau der Pyramide übernahm das Pyramiden-Aktiv bis nach der Wende. Anschließend waren zeitweise ABM-Kräfte bzw. die Mitarbeiter des Bauhofs dafür zuständig. Seit 2005 – und damit seit 20 Jahren – sorgt Frank Thierfelder dafür, dass sich die Pyramide in der Advents- und Weihnachtszeit dreht. Deshalb: vielen Dank für das langjährige Engagement in unserem Ort! **Rr**



Irene Enzmann am Verkaufsstand der Gemeindeverwaltung 1985.

— Anzeigen —

## RAT UND HILFE IM TRAUERFALL

»»»

### BESTATTUNGEN

# WERNER SCHEER

INHABER: THOMAS HOCHSPRUNG  
CHEMNITZER STRASSE 6 UND MÜHLENSTRASSE 11  
09221 NEUKIRCHEN

**TAG UND** TEL.: 0371 26 29 885  
MOBIL: 0157 32 96 80 76 **NACHT**  
MAIL: bestattung-scheer@web.de

---

## SEIT 1982 IHR BESTATTER IN NEUKIRCHEN & UMGEBUNG

## In guten Händen.

**ANTEA Bestattungen Chemnitz GmbH**  
Bestattungshaus in Zschopau  
Rudolf-Breitscheid-Straße 17, 09405 Zschopau  
Ihr Ansprechpartner: **Jan Gärtner**

**TAG UND NACHT** Telefon (03725) 22 99 2  
[www.antea-bestattung.de](http://www.antea-bestattung.de)

**ANTEA BESTATTUNGEN**  
ZEIT FÜR MENSCHEN

**ANZEIGEN**

**KELSCH-BESTATTUNG-GELENAU**  
 - einheimisches Unternehmen seit 1990 -



Inh. Bianca Kelsch  
 Straße der Einheit 96  
 09423 Gelenau  
 privat: Am Hang 2

*Verband Unabhängiger Bestatter e.V.*

TAG- und NACHTDIENST unter  
 Tel.: (037297) 72 09 oder Herr Ullrich Brüssel in Herold - Tel.: (037297) 42 99  
 www.bestattung-scheer-kelsch.de

**Bestattungswesen Zschopau**  
 Inh. Cornelia Schwarz



Gartenstraße 9 · 09405 Zschopau

**Telefon (0 37 25) 2 25 55**  
**Fax (0 37 25) 2 27 03**

www.bestattungswesen-zschopau.de  
 Telefonisch stets erreichbar



**Windpark Chemnitz-Altenhain** <https://windpark.juwi.de/chemnitz-altenhain>



**Faktencheck auf unserer Website**

Auf unserer Website finden Sie geprüfte und verlässliche Informationen zu unserem Windpark-Projekt. Unser Team recherchiert sorgfältig, um Fehlinformationen aufzudecken und Fakten klar darzustellen. Mit fundierten Informationen wollen wir Ihnen helfen, die Diskussion rund um die Windenergie für sich besser einzuordnen.

Wir bringen die Energiewende in unserer Region voran



**JUWI**

JUWI GmbH  
 Am Alten Flugplatz 1  
 04821 Brandis  
 T. +49 34292 6329-0



## ANZEIGEN / DANKSAGUNG



### Sozialbetriebe Mittleres Erzgebirge gGmbH TAGESPFLEGE ZSCHOPAU

- Gemeinschaft und Gesundheitsförderung
- professionelle Pflege und liebevolle Betreuung
- hauseigener Fahrdienst
- Mahlzeiten aus eigener Küche

Rufen Sie uns an wir beraten Sie gern.

**Tel.: 03725 379280**

*Gemeinsam statt einsam!*



Entlastung der pflegenden Angehörigen  
Montag-Freitag: 8-16 Uhr

Tagespflege im Seniorenzentrum • Rasmussenstr. 8 • 09405 Zschopau  
E-Mail: [tp.zschopau@sb-mek.de](mailto:tp.zschopau@sb-mek.de) • [www.sozialbetriebe-erz.de](http://www.sozialbetriebe-erz.de)

AUSBILDUNG BEI

# FLEXIVA

30 JAHRE ERFAHRUNG | AUFSTIEGSMÖGLICHKEIT  
FAMILIÄRES KLIMA | ARBEITSZEIT MO-FR  
ZUSÄTZLICHE PRÄMIEN | KEINE SCHICHTARBEIT

FACHLAGERIST\*IN  
ELEKTRONIKER\*IN FÜR BETRIEBSTECHNIK  
INDUSTRIELEKTRIKER\*IN  
INDUSTRIEKAUFMANN/- FRAU  
BA-STUDIUM IN BETRIEBSWIRTSCHAFT

FLEXIVA automation & Robotik GmbH  
Weißbacher Straße 3 | 09439 Amtsberg  
Tel.: +49 37209 671-451  
[bewerbung@flexiva.de](mailto:bewerbung@flexiva.de) | [www.flexiva.eu](http://www.flexiva.eu)

## Danke

sagen wir allen,  
die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten  
und uns ihre Anteilnahme  
auf so vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Unser besonderer Dank gilt dem  
Pflegeteam Mieniets,  
dem Bestattungsinstitut Schwarz,  
der Gärtnerei Müller sowie allen Helfern.

### Dieter Hempel

\*08.09.1940 † 31.12.2024

Im Namen aller Angehörigen

**Simone Uhlig**

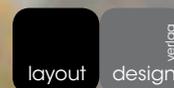
## Wir suchen Verstärkung!



### Motivierter LKW-Fahrer (m/w/d)

für den Einsatz auf Fahrmischer/Multicar  
Arbeitsort: Betonmischanlage in Drebach  
Am Zechengrund 7

Bei Interesse bitte melden bei:  
**Herr Winkler, Tel. 01624355147**



Telefon  
0371-422431

Mit Hilfe  
unserer Anzeigen-Annahme  
können Sie schnell und bequem  
Ihre Trauer-Anzeige aufgeben!

FLYER

GESCHÄFTSPAPIERE

KALENDER

PRÄSENTATIONSMAPPEN

ETIKETTEN

DURCHSCHREIBESÄTZE

BÜCHER

ZEITSCHRIFTEN

PLAKATE

POSTKARTEN

GLÜCKWUNSCHKARTEN

SPEISEKARTEN

FALZEN

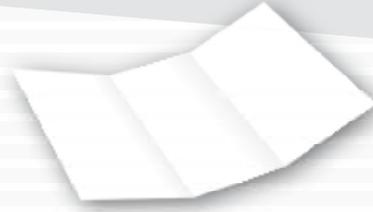
STANZEN

PRÄGEN

LACKIEREN

BINDEN

# WIR VERWIRKLICHEN IHRE IDEEN...



ZU LEISTUNGSSTARKEN PRODUKTEN -  
FLEXIBEL, ZEITNAH UND IN ERSTKLASSIGER QUALITÄT -  
MIT MODERNSTEN MASCHINEN UND INNOVATIVER VEREDLUNGSTECHNOLOGIE -  
GEMEINSAM FINDEN WIR BEZAHLBARE LÖSUNGEN FÜR IHRE DRUCKPRODUKTE -

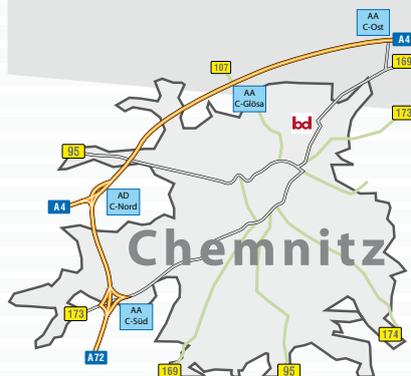
IHR TEAM DER



## WIR BEDRUCKEN PAPIER...

BIS ZU EINER STÄRKE VON 1 MM  
BIS ZU EINEM FORMAT VON DIN A1+  
UND VEREDELN MIT HOCHWERTIGEN GLANZ- SOWIE MATTFOLIEN.

## WIR FREUEN UNS AUF SIE



FRANKENBERGER STRASSE 61 · 09131 CHEMNITZ  
TEL.: 0371 - 41 42 33 · FAX: 0371 - 41 15 17  
E-MAIL: [INFO@DRUCKEREI-DAEMMIG.DE](mailto:INFO@DRUCKEREI-DAEMMIG.DE)  
[WWW.DRUCKEREI-DAEMMIG.DE](http://WWW.DRUCKEREI-DAEMMIG.DE)



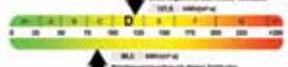
# ... EIN, ZWEI ODER FÜNFFARBIG

**WOHNEN IN ZSCHOPAU GGZ**

### AM HEIZHAUS 15

FAMILIENFREUNDLICHE WOHNUNG MIT BLICK INS ERZGEBIRGE ERSTBEZUG

- 6-Raum
- 4. Etage
- ca. 125 m<sup>2</sup>
- 850,00 € zzgl. Nebenkosten

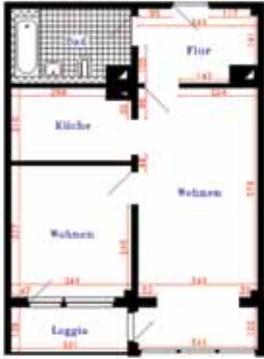
Fernwärme, Baujahr 1983, baul. Veränderung 1993

**WOHNEN IN ZSCHOPAU GGZ**

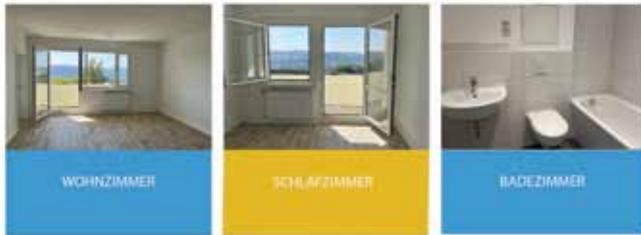
### LAUNER RING 8

HELLE ZWEIRAUMWOHNUNG MIT BLICK INS ERZGEBIRGE

- 2-Raum
- 3. Etage
- ca. 61 m<sup>2</sup>
- 352,00 € zzgl. Nebenkosten




Fernwärme, Baujahr 1986, baul. Veränderung 1993



Grundstücks- und Gebäudewirtschafts GmbH Zschopau  
Waldkirchener Str. 14, 09405 Zschopau  
www.ggz-zschopau.de

Rufen Sie uns an  
03725 / 370111



Unser Angebot ist freibleibend. Für die Richtigkeit und Vollständigkeit wird keine Haftung übernommen.



Grundstücks- und Gebäudewirtschafts GmbH Zschopau  
Waldkirchener Str. 14, 09405 Zschopau  
www.ggz-zschopau.de

Rufen Sie uns an  
03725 / 370111



Unser Angebot ist freibleibend. Für die Richtigkeit und Vollständigkeit wird keine Haftung übernommen.

**TAXI-GÖTZE**    Vielen Dank für Ihr Vertrauen ...



**Kundenbüro**  
R.-Brettscheid-Straße 12 in **ZSCHOPAU**  
**(03725) 22 111**  
Taxi zum Nulltarif 0800 / 86 85 84 8 freecall

- Funktaxi/Mietwagen Tag/Nacht/Großraumtaxi bis 8 Personen
- Krankentransporte (sitzend, alle Kassen) Dialyse-, Kur- u. Patientenfahrten
- Rollstuhlbeförderung (max. 3 Rollstühle) • Flughafenzubringer, Sonderfahrten

www.taxi-goetze.de • E-Mail: taxi-goetze@t-online.de

**HAUSHALTAUFLÖSUNG BESENREIN**



♦ **BERÄUMUNG**  
VON INNEN- UND AUSSENBEREICHEN

♦ **SACHGERECHTE ENTSORGUNG**  
♦ **OPTIONALER ANKAUF VERWERTBARER DINGE**

**MAX SIEBER**  
0151 43 25 30 87 MAX.SIEBER@FREENET.DE

